



Die Hauptstraße soll künftig zum Vlanieren und Verweilen einladen. Geschäftsleute haben die Möglichkeit, die großzügig gepflasterten Flächen zu nutzen. (Fotos: Stadt Haiger)

Arbeiten laufen hervorragend

Erster Abschnitt der Hauptstraße wird im September fertig

Die Erneuerung der Unteren Hauptstraße läuft besser als erwartet. „Wenn alles so klappt wie bisher, sind wir Ende September fertig“, berichtet Burkhard Klein vom städtischen Fachdienst für Straßen. Das ausführende Unternehmen leiste sehr gute Arbeit und liege „deutlich vor dem Zeitplan“.

erhalten“, berichtet Burkhard Klein. Im September sollen die Bauarbeiten von der Sparkasse bis zum Anschluss an die Mühlenstraße abgeschlossen werden.

Der zweite Bauabschnitt soll 2019 so früh wie möglich beginnen

Derzeit ist die 3,60 Meter breite Straße bereits deutlich erkennbar. Rechts und links davon werden die großzügig bemessenen Bürgersteige angelegt. Dabei kommt ein großformatiges Pflaster mit bis zu 60 x 40 Zentimetern zum Einsatz, das nur mit Hilfe eines Baggers oder Radladers an Ort und Stelle befördert werden kann. „Die Oberfläche der Pflastersteine wird dem gehobenen Gestaltungsanspruch in der Unteren Hauptstraße gerecht“, meint Bauunternehmer Jens Wirth. Metall-Quadrate zeigen an, wo im Herbst Bäume gepflanzt werden sollen. „Hier kommt ein spezielles Substrat zum Einsatz, damit die Bäume genügend Nährstoffe

Die grundsätzliche Erneuerung der Unteren Hauptstraße wird in zwei Abschnitten in Angriff genommen. Als nächstes kommt der Bereich zwischen „Lehrs Ecke“ und der Sparkasse (Eimündung Johann-Textor-Straße) an die Reihe. „Mit dem zweiten Teil beginnen wir 2019 so früh wie möglich“, erklärt Bürgermeister Mario Schramm und bittet die Hauseigentümer, Mieter, Geschäftsleute, Dienstleister und auch alle Kunden und Bürger um Verständnis für die mit den Bauarbeiten verbundenen Einschränkungen.

Durch die grundsätzliche Erneuerung der Hauptstraße soll eine deutliche Aufwertung des zentralen städtischen Be-



Der Fahrstreifen in der Hauptstraße ist 3,60 Meter breit. Genug Platz für den Einbahnstraßen-Verkehr.

reichs auf rund 360 Metern erreicht werden.

In beiden Bauabschnitten wird neben der Fahrbahndecke

auch der so genannte Mischwasserkanal erneuert. Hier werden Rohre im Querschnitt von 30 und 40 Zentimetern verlegt, da die alten Rohre über 50 Jahre alt sind. Auch die Gas- und Wasserleitungen werden im Rahmen der Arbeiten erneuert. Darum kümmern sich die Haigerer Stadtwerke – auch Hausanschlüsse und diverse Verkabelungen werden erneuert.

Während der Bauzeit werden Teilbereiche für den Verkehr voll gesperrt. Die vor drei Jahren angelegte Einbahnstraße für die komplette Untere Hauptstraße bleibt erhalten. Diese Regelung hat sich aus Sicht der Verwaltung eindeutig bewährt.

Die Flächen links und rechts von der Fahrbahn werden mit großformatigem Pflaster ausgestattet und haben das gleiche Niveau wie die Fahrbahn. Einen „Bordstein“ wird es nicht geben.

Rechts und links werden versetzt Parkplätze angelegt – gleichzeitig erhalten Ladenbetreiber die Gelegenheit, Flächen vor ihren Geschäften zu nutzen. (öah)

Das Backesfest feiern

Der Heimat- und Verschönerungsverein Rodenbach lädt für Samstag, 1. September, zum Backestag am Backes nach Rodenbach ein. Die Gäste dürfen sich auf verschiedene Brote (ab 11 Uhr) und zum Mittagessen (ab etwa 12.30 Uhr) auf Krustenbraten, Mettwurst im Brotteig, Ofenkartoffel mit Dip und Pizza freuen. Ab 15 Uhr gibt es zudem Blechkuchen mit Kaffee. (red)

Bürgermeister-Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde des Haigerer Bürgermeisters Mario Schramm ist für den kommenden Montag (3. September) vorgesehen. Sie findet von 14 bis 16 Uhr im Bürgermeister-Büro im zweiten Stock des Rathauses (Zimmer im Zimmer 2.05) statt. Interessierte Bürger sind herzlich willkommen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. **Kontakt:** Vorzimmer Bürgermeister, Telefon 02773/811-602; Mail: buergermeister@haiger.de

Tauschen oder sanieren?

Im Lahn-Dill-Kreis gibt es über 70.000 Heizungsanlagen, von denen viele weit über 20 Jahre alt sind. Für den Anlagenbetreiber stellt sich oft die Frage, ob ein Tausch oder eine Sanierung fällig ist.

Auch das Thema Förderung von Umbaumaßnahmen wird dabei erörtert. Zusätzlich werden Gutscheine für Heizungschecks verlost.

Die Stadt Haiger, der Lahn-Dill-Kreis, die Verbraucherzentrale und die Innung für Heizung, Sanitär und Klima laden ein – der Eintritt ist frei. Ansprechpartner beim Lahn-Dill-Kreis für Fragen zum Thema Energie ist Ingo Dorsten, Tel.: 06441/407-1865, E-Mail: ingo.dorsten@lahn-dill-kreis.de. (ldk)

TSV Steinbach Haiger reist nach Baunatal

Achtelfinalspiel des Fußball-Hessenpokals ist noch nicht terminiert

Im Achtelfinale des Fußball-Hessenpokals muss der amtierende Pokalsieger TSV Steinbach Haiger zum Hessenligisten KSV Baunatal reisen.

Die Partie in Nordhessen konnte am Abend der Auslosung noch nicht final angesetzt werden, da die Gastgeber nicht im Nachwuchsleistungszentrum von Eintracht Frankfurt am Riederwald vor Ort waren. Der TSV Steinbach Haiger war für das Achtelfinale gesetzt. Bau-

natal musste sich in zwei Runden für das Achtelfinale qualifizieren. In der ersten Runde setzte sich die Mannschaft beim Gruppenligisten SG Calden/Meimbressen durch. In Runde 2 hieß der Gegner SV Steinbach. Den Verbandsliga-

Spitzenreiter besiegte der KSV ebenfalls mit 4:0. Aktuell belegt Baunatal den vierten Rang in der Hessenliga. Mit zehn Punkten liegt man hinter Bayern Alzenau, FC Gießen und Regionalliga-Absteiger KSV Hessen Kassel. Bester Torschütze

ist Felix Schäfer mit drei Treffern. Rolf Sattorov, ein ehemaliger Spieler vom KSV Hessen Kassel, wo er unter Matthias Mink und zusammen mit Shqipon Bektashi und Tim Welker spielte, konnte bisher zwei Tore in der Liga erzielen. (red)

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinden Haiger, Rodenbach und Steinbach:

Sonntag, 02.09. Haiger: 9.30 Uhr, Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Ströhm; 10.30 Uhr, Gottesdienst in der Stadtkirche;

Rodenbach: 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl.
Steinbach: 9.15 Uhr, Gottesdienst.

Katholische Pfarrei Haiger:
Samstag, 01.09., 15.30 Uhr, Haiger, Beichtgelegenheit, anschl. 16 Uhr, Gottesdienst in vietnamesischer Sprache.
Sonntag, 02.09., 10.45 Uhr, Hl. Messe in Haiger. **Donnerstag, 06.09.,** 15.30 - 16.30 Uhr, Kinderchorprobe

Ev. Gemeinschaft Haiger, Mühlenstr. 12: **Sonntags:** 10 Uhr, Gottesdienst.

Ev. Kirchengemeinde Allendorf und Haigerseelbach: **Allendorf, ev. Gemeindehaus, Vereinsweg 2:** **Sonntags:** Gottesdienst 1.-15. j. Monats um 10.45 Uhr und vom 16.-31. um 9.30 Uhr. **Wochenveranstaltungen:** **Montags:** 14.30 Uhr, Seniorenkreis (1. Mo. im Monat); 19 Uhr, FaithInc-Jugendkreis. **Dienstags:** 15 Uhr, Frauenkreis (14-tägig). **Mittwochs:** 16.30 Uhr, „Mittendrill“-Kindergruppe (ab letztes Jahr Kita bis 3. Klasse); 16.45 Uhr, Rückengymnastik (MZH); 18.30 Uhr „DSDE“-Jungscharen (ab 4. Klasse bis Konfi-Alter); 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde (LKG); 20 Uhr, CVJM-Männersport (ab 30 Jahre, MZH). **Donnerstags:** 9.30 Uhr, Frühstückstreffen „Rappelkiste“; 19.30 Uhr, Kirchenchor. **Freitags:** 18 Uhr, Jungscharsport (MZH).

Haigerseelbach, ev. Kirche (Tränkestr. 7): **Sonntags:** Gottesdienst 1.-15. j. Monats um 9.30 Uhr und vom 16.-31. um 10.45 Uhr.

Woche: **Dienstags:** 15 Uhr, Frauenstunde (14-tägig). **Mittwochs:** 9 Uhr, Bibel und Breakfast (14-tägig); 18.30 Uhr, Jungscharen. **Donnerstags:** 20 Uhr, Bibelstunde (Landeskirchl. Gemeinschaft). **Freitags:** 15 Uhr, Seniorennachmittag (1. Fr. im Mo.); Landeskirchl. Gemeinschaft; 19 Uhr, McFish-Jugendtreff.

Ev. Kirchengemeinden Dillbrecht, Fellerdilln und Offdilln: **Dillbrecht:** **Sonntag, 02.09.,** 14 Uhr, Gottesdienst. **Wochenveranstaltungen:** **Sonntags:** 10.30 Uhr Kindergottesdienst. **Dienstags:** 9 Uhr Gebetsstunde, 19.30 Uhr Chor. **Mittwochs:** 9.30 Uhr Mini-Club (in geraden Wochen), 14 Uhr Frauenkreis 50+ (14-tägig), 19.30 Uhr Teenkreis (in ungeraden Wochen). **Donnerstags:** 20 Uhr Bibelstunde. **Freitags:** 17.15 Uhr, Jungscharen.

Fellerdilln: **Sonntag, 02.09.,** 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Wochenveranstaltungen:** **Sonntags:** 10.30 Uhr, Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Ströhm; 10.30 Uhr, Gottesdienst in der Stadtkirche;



Die evangelische Kirche in Weidelbach.

(Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger)

tags: 10.30 Uhr, Kindergottesdienst. **Mittwochs:** 20 Uhr Bibelstunde. **Freitags:** 17.15 Uhr, Jungscharen.

Offdilln: **Sonntag, 02.09.,** 9 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** **Montags:** 19.30 Uhr Chor. **Dienstags:** 20 Uhr Bibelstunde. **Mittwochs:** 14 Uhr Frauenkreis 50+ (14-tägig). **Donnerstags:** 20 Uhr Junge Frauen (i.d.R. 1. Do. im Monat).

Ev. Kirchengemeinde Langenaubach und Flammersbach:

Langenaubach, ev. Kirche: **Sonntags:** 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** **Montags:** (Aus)Zeit mit Gott (jd. 1. Mo. im Monat im Vereinshaus, jd. 3. Mo. im Monat in der Kirche). **Dienstags:** 19.30 Uhr, Frauentreff (jd. 3.); 19 Uhr, Frauenkreis/ Mütterkreis (jd. 1.). **Mittwochs:** 20 Uhr, Projektchor. **Donnerstags:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe (jd. 2. Donnerstag), Kreativ-Kreis (jd. 1. u. 3. Do. 19 Uhr). **Flammersbach, ev. Kirche:** **Sonntags:** 10.35 Uhr, Gottesdienst. **Wochenveranstaltungen:** **Montags:** 18.30 Uhr, Bibelstunde (jd. 2. und 4.). **Mittwochs:** 15 Uhr, Frauenkreis (jeden letzten)

Ev. Kirchengemeinde Ober- und Niederroßbach/Weidelbach:

Oberroßbach: **Woche:** **Montags:** 19 Uhr (jeden 1. Mo. im Monat), Frauenkreis. **Dienstags:** 19.21 Uhr, Jugendkreis. **Niederroßbach:**

Weidelbach: **Sonntag, 02.09.,** 18 Uhr, Lobpreisgottesdienst. **Wochenveranstaltungen, ev. Gemeindehaus:** **Montags:** 17-18 Uhr, Jungenjungschar CVJM (8-13 Jahre); 20 Uhr, 14-tägig, Posaunenchor; **Dienstags:** 17-18.30 Uhr (14-tägig), Mädchenjungschar CVJM; 19.30 Uhr, Bibelstunde.

WORT+GEIST Zentrum e.V., (Rodenbacher Str. 9): **Sonntags:** 10 Uhr, Gottesdienst.

Christliche Versammlung Oberroßbach (Inselstraße 17): **Wochenveranstaltungen:** jeden 1., 3. und 5. Sonntag um 10.45 Uhr und jeden 2. Sonntag um 14.30 Uhr Wortverkündigung. **Mittwochs:** 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde.

Neuapostolische Kirche (Frauenbergstr. 4): **So.:** 9.30, Gottesdienst. **Mi.:** 20 Uhr Gottesdienst.

Ev. Gemeinschaft und CVJM Langenaubach: **Sonntags:** 10.45 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** **Montags:** 17.30 bis 18.45 Uhr, Jungscharen; 19 Uhr, Teenkreis; 19.30 Uhr, „Auszeit mit Gott“ für Frauen (jeden 1. Mo. im Monat). **Mi.:** 9.30 Uhr, Krabbelgruppe, Vereinshaus

Freie ev. Gemeinde Haiger (Hickenweg 34): **Sonntags:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Wochenveranstaltungen:** **Montags:** 17 Uhr, Jungscharen. **Dienstags:** 18.30 Uhr, Jugendkreis. **Mittwochs:**

19.30 Uhr, Gebetszeit; 20 Uhr, Treffpunkt Bibel. **Donnerstags:** 9.30 Uhr, Krabbelmäuse; 19 Uhr, Teenkreis.

Ev. Freik. Gem. Haiger (Schillerstraße): **Sonntags:** 9.15 Uhr, Mahlfest; 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** **Montags:** 14 Uhr, Deutschkurs; 19.30 Uhr, Junge Erwachsene. **Dienstags:** 15.30 Uhr, Krümelkiste; 17 Uhr, Teenkreis. **Mittwochs:** 17 Uhr, Ameisenjungschar; 17 Uhr, Jungscharen (14-tägig), 19.30 Uhr, Treffpunkt Gebet; 20 Uhr, Treffpunkt Bibel. **Do.:** 15 Uhr, Seniorenkreis (1. Do. im Monat); 19 Uhr, Jugend. 20 Uhr, Männertreff, (jd. 2. Do. im Monat), Begegnungszeit für Frauen (jd. 3. Do. im Monat, 19.30 Uhr).

Freie ev. Gem. Dillbrecht, Daalstr. 10: **Sonntags:** 10.30 Uhr, Gottesdienst; 19 bis 22 Uhr, Jugendtreff (13-23-Jährige); **18 Uhr, Abendgottesdienst „Zwischen Torte und Tator“ (1. So. Monat).** **Do.:** 19.30, Bibel- und Gebetskreis.

Freie ev. Gemeinde Fellerdilln: **Sonntags:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** **Mittwochs:** 14.30 Uhr, Seniorenkreis (jd. 1. im Mon.); 19.30 Uhr, Frauenkreistreff (jd. 2. im Mo.). **Freitags:** 17 Uhr, Jungscharen.

Ev. Freik. Gem. Flammersbach: **Sonntags:** 10 Uhr Gottesdienst/ Abendmahlfest - jeden 1., 3. und 5. Sonntag mit Predigt. **Woche:** **Dienstags:** 20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. **Fr.:** 15 Uhr Kinderstunde; 18 Uhr Mädchen- und Jungenjungschar, 20 Uhr Jugendstunde.

Ev. Freik. Gem. Haigerseelbach: **Sonntags:** 10 Uhr, Mahlfest und Kinderstunde; 11 Uhr,

Gottesdienst. **Wochenveranstaltungen:** **Dienstags:** (alle 14 Tage): 10-12 Uhr, Krümelkiste (außer in den Ferien). **Montags:** 17.30 Uhr, Jungscharen; 19.30 Uhr, Jugendgruppe. **Donnerstags:** 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde.

Freie ev. Gemeinde Offdilln: **Sonntags:** 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Wochenveranstaltungen:** **Montags:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugendstunde. **Dienstags:** 18 Uhr, Jungscharen; 19.30 Uhr, Teenkreis. **Mittwochs:** 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Freie ev. Gemeinde Rodenbach: **Sonntags:** 10 Uhr, Gottesdienst u. Kinder-Oase. **Wochenveranstaltungen:** **Montags:** 10 Uhr, Mutter-Kind-Kreis (jd. 2. Montag); 18.30 Uhr, Kickboxen. **Dienstags:** 16 Uhr, Biblischer Unterricht ab Mai; 17 Uhr, Jungscharen; 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. **Mittwochs:** 16 Uhr, Hausaufgabenbetreuung; 17 Uhr, Soccer 4 Teens. **Donnerstags:** 19 Uhr, Jugendkreis. **Freitags:** 14.30 Uhr, Seniorennachmittag (2. Freitag).

Ev. Kirchengemeinde Sechshelden: **Sonntags:** 9.30 Uhr, Gottesdienst; an jedem letzten Sonntag im Monat um 14 Uhr. **Wochenveranstaltungen:** **Montags:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe im DGH. **Dienstags:** 19.30 Uhr, Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus. **Mittwochs:** 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und Eltern, ev. Gemeindehaus; 15.30 Uhr, Senioren-Männer-Kreis (2. Mi. im Monat), ev. Gemeindehaus.

CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft Sechshelden: **Sonntags:** 14 Uhr, Gemeinschaftsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Wochenveranstaltungen:** **Mittwochs:** 20 Uhr, Gebetsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Kinder und Jugend:** **Dienstags:** 17-18.30 Uhr, Jungscharen im CVJM (9-13 Jahre), Vereinshaus. **Freitags:** 15.30-17 Uhr, Jungscharsport (14-16 Jahre), ev. Gemeindehaus. **Do.:** 17-18.30 Uhr, Jungscharen im CVJM (6-9 Jahre), Vereinshaus; 19-21 Uhr, Jugendkreis im CVJM (ab 17 Jahre), Vereinshaus. **Freitags:** 15.30-17 Uhr, Jungscharsport (9-14 Jahre), Willi-Thielmann-Halle; 19.30-23 Uhr, CVJM-Sport (ab 14), Willi-Thielmann-Halle.

Freie ev. Gemeinde Steinbach: **So:** 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Wochenveranstaltungen:** **Mo:** 20 Uhr, Gemischter Chor. **Do.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Freitag:** 19.30, Jugendstunde.

Christl. Gemeinde Steinbach (Am Stollen): **So:** 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfest; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Wochenveranstaltungen:** **Mo:** 19 Uhr, Frauentreffen (jd. 2. Mo. im Monat). **Mi:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Do:** 19 Uhr, Jugendstunde.

Freie ev. Gemeinde Weidelbach: **So:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** **Mo:** 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). **Di.:** 18.30 Uhr, Teenkreis. **Do.:** 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Notdienste

Apotheken am 30.08.

Dill-Apotheke, Herborn, Bahnhofstr. 11, Tel. 02772/2525. Apotheke am Roteberg, Dillenburg, Von-Arnoldi-Str. 1, Tel. 02771/267061. Holderberg-Apotheke, E.-Eibelshausen, Wiesenweg 11, Tel. 02774/6100.

Apotheken am 31.08.

Rathaus-Apotheke, Haiger, Marktplatz 4, Tel. 02773/4612. Glocken-Apotheke, Sinn, Brunnenstr. 3, Tel. 02772/51441.

Apotheken am 01.09.

Amts-Apotheke, Herborn, Hauptstr. 87, Tel. 02772/92860. Struth-Apotheke, Frohnhausen, Hauptstr. 64, Tel. 02771/32142.

Apotheken am 02.09.

Bahnhof-Apotheke, Dillenburg, Uferstraße, Tel. 02771/5706. Elch-Apotheke, Ehringsh.-Katzenfurt, Sieger Str. 1, Tel. 06449/230.

Apotheken am 03.09.

Westerwald-Apotheke, Herborn, Westerwaldstr. 8, Tel. 02772/53824. Oranien-Apotheke, Dietzhötzal-Ewersbach, Hauptstr. 82, Tel. 02774/2391 und 2096.

Apotheken am 04.09.

Amts-Apotheke, Dillenburg, Wilhelmsplatz 14, Tel. 02771/7055. Schloss-Apotheke, Driedorf, Schlossstr. 1, Tel. 02775/234.

Apotheken am 05.09.

Bären-Apotheke, Herborn, Bahnhofstr. 8, Tel. 02772/2322. Sonnen-Apotheke, Haiger, Marktplatz 1, Tel. 02773/912244.

Notdienste am 01. und 02. September Notrufnummern: (Nachtdienst ist Notdienst)

ÄRZTE

Ärztliche Dispositionszentrale Hessen, Kassel: Tel. 116 117

Ärztlicher Notdienst Dillenburg, Rotebergstraße 2, 35683 Dillenburg, Tel. 116117

Mittwoch und Freitag: 14.00 – 22.00 Uhr
Wochenenden, Feiertage und Brückentage: 7.00 – 22.00 Uhr. Voranmeldung erbeten unter Tel. 116 117 (ärztliche Dispositionszentrale Kassel)

BUNDESWEHR

Sanitätsdienstliche Bereitschaft für Soldaten: Im Sanitätszentrum Alsberg-Kaserne, Rennerod, Anmeldung allgemein: Tel. 02664/503-4104, Anmeldung Zahnarzt: Tel. 02664/503-4114

ZAHNÄRZTE

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst ist über die Rufnummer 01805/607011 zu erfragen.
Sprechstunden an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen von 10 – 11 Uhr und von 17 – 18 Uhr.

AUGENÄRZTE

Augenärztlicher Notdienst Dillenburg: Notdienstzentrale der Augenärzte Mittelhessen in den Räumen der Universitäts-Augenklinik Gießen, Friedrichstr. 18, Tel. 0641/98546444.

TIERÄRZTE

Der tierärztliche Notdienst ist bei den Haustierärzten zu erfragen. Nur für Haiger: Joachim Weber, prakt. Tierarzt, Hickenweg 5, Haiger, Tel. 02773/1680.
Bereitschaftsdienst Tierärztlicher Notdienst für Pferde: Bernd Millat, Pferdepraxis Aartalsee, Wetzlarer Straße 9, 35756 Bellersdorf, Telefon: 06444/921133.

KRANKENHÄUSER

Die Besuchszeiten in den Dill-Kliniken Dillenburg sind von Montag bis Sonntag, von 10 – 12 Uhr und von 14 – 19 Uhr. Geburtsklinik der Dill-Kliniken, Dillenburg, 10 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Väter bis 19 Uhr.

GIFTNOTRUF: Tel. 06131/19240

POLIZEI: 02771/907-0

NOTRUFNUMMER: 110

FEUERWEHR/RETTUNGSDIENST: Tel. 112

RUFBEREITSCHAFT FORSTAMT

Die Rufbereitschaft des Forstamtes Herborn ist über die Rufnummer 02772/47040 (Anrufbeantworter) erreichbar.

RUFBEREITSCHAFT STADTVERWALTUNG

Tel. 02773/8110

STADTWERKE Tel. 02773/811 811

FRIEDHOF

Anmeldungen von Bestattungen:
Samstag 17 – 18 Uhr, Sonn- und Feiertage 11 – 12 Uhr, Tel. 0176/10811 794.

Amtliches Mitteilungsblatt	
Impressum:	Druck- und Verlagshaus E. Weidenbach GmbH & Co. KG, Dillenburg, Marktstr. 15 (Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)
Redaktion, Verlag und Geschäftsstelle:	Michael Schmutzer-Kolmer, Tel.: 06441 / 959-283 E-Mail: haiger-heute@mittelhessen.de
Anzeigen:	Tel.: 02771 / 874-283 Fax: 02771 / 874-220 E-Mail: haiger-heute@mittelhessen.de
Druck:	Wetzlar Druck GmbH 35573 Wetzlar, Elsa-Brandström-Str. 18
Geschäftsführer:	Michael Emmerich, Wetztenberg Alfred Gebhard, Wetzlar Thomas Schäfer, Herborn
Ansprechpartner Stadtverw. Haiger:	Ralf Triesch (Öffentlichkeitsarbeit, presse@haiger.de, Tel.: 02773 / 811-333)
Erscheinungsweise: wöchentlich donnerstags. Bei Feiertagen wird die Erscheinung auf den nächstmöglichen Tag vor- oder nachverlegt. Die Verteilung erfolgt an alle erreichbaren Haushalte in Haiger, Allendorf, Dillbrecht, Fellerdilln, Flammersbach, Haigerseelbach, Langenaubach, Niederroßbach, Oberroßbach, Offdilln, Rodenbach, Sechshelden, Steinbach und Weidelbach. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte/Fotos übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.	

Der
Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe von
Haiger Heute
ist
**am Montag,
dem
03.09.2018
um 12 Uhr**

Die nächste
Ausgabe
erscheint
am
**Donnerstag,
dem 06.09.2018**

Fit mit Gymnastik

Neues DRK-Angebot in Langenaubach

Eine neue Gymnastik-Gruppe startet der Kreisverband Dillkreuz des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) am 6. September in Langenaubach.

Die Teilnehmer treffen sich an sechs Terminen donnerstags (17.30 - 18.30 Uhr) im Dorfgemeinschaftshaus. Die Übungen umfassen Lockerung, Dehnung, Mobilisation,

Stabilisierung und Kräftigung. Die Leitung hat Petra Seelhof-Klaas. Interessierte sind zur kostenlosen und unverbindlichen Schnupperstunde willkommen. Infos und Anmeldung: Petra Seelhof-Klaas Tel. (02777) 6657, DRK-Kreisverband Dillkreuz Tel. (02771) 30339, E-Mail: Birgit.goebel@drk-dillenburg.de. (red)

Müllabfuhrtermine vom 03.09. bis 08.09.2018	Hausmüll Graue Tonne	Papier Blaue Tonne	Kompost Braune Tonne	Wertstoffe Gelber Sack
Bezirk	Datum	Datum	Datum	Datum
Haiger			04.09.	
Allendorf			04.09.	
Dillbrecht				
Fellerdilln				
Flammersbach			04.09.	
Haigerseelbach				
Langenaubach			03.09.	
Niederroßbach	07.09.			
Oberroßbach	07.09.			
Offdilln				
Rodenbach	07.09.		03.09.	
Sechshelden				
Steinbach	07.09.			
Weidelbach	07.09.			



Tempo 30 in der Donsbacher Straße

In der Donsbacher Straße in Haiger herrscht seit einigen Wochen „Tempo 30“ zwischen den Einmündungen in den Budenbergweg und die Straße „Schulberg“. Auf Initiative der Stadtverwaltung hat „der Lahn-Dill-Kreis“ die Geschwindigkeits-Begrenzungsschilder montieren lassen. Wie Oliver Thielmann von der städtischen Straßenverkehrsbehörde mitteilte, können Kommunen mittlerweile im Umfeld von Schulen, Kindergärten, Krankenhäuser oder Altenheimen eine temporäre

Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 Stundenkilometer vornehmen. In der Donsbacher Straße ist ein Altenheim angesiedelt, außerdem liegt in direkter Nachbarschaft die Johann-Textor-Schule, die durch die Donsbacher Straße angefahren bzw. durch Schüler gequert wird. „Wir erhoffen uns durch diese Maßnahme eine deutliche Tempo-Reduzierung in diesem sensiblen Bereich“, erklärte Bürgermeister Mario Schramm. (öah/Fotos: Stadt Haiger)

Tolles Sommerfest

FeG feiert am „Lochacker“

Die FeG Weidelbach feierte am Wochenende ein buntes Sommerfest am „Lochacker“. Hartmut Hennings vom Ältestenkreis konnte bei bestem Wetter zahlreiche Besucher willkommen heißen.



Bei seiner Begrüßung stellte er den Tag unter das Motto „Zeit mit Freunden“. Prädikant Frank Heimann aus Manderbach hielt anschließend eine musikalisch umrahmte Andacht und betonte, wie wichtig es sei, dass man sich auf Gott verlassen könne.

„Gott hat immer ein offenes Ohr für euch und gibt euch, vor allem in schwierigen Situationen Kraft und Zuversicht“, sagte der Prädikant. Nach einem reichhaltigen Mittagessen gab es für die Kinder kein Halten mehr. An verschiedenen Stationen konnten sie sich austoben oder schminken lassen (Foto). Am Nachmittag gab es

noch ein großes Kuchenbuffet. „Es war ein toller Tag, und wir sind dankbar, dass die vielen Besucher zufrieden nach Hause gehen“, resümierte Steffen Becker vom FeG-Ältestenkreis am Ende eines schönen Tages. (seb/Foto: S. Pulfrich)

Einwohnermeldeamt in neuem Gewand

Nach dem Umbau werden Datenschutzrichtlinien eingehalten

Nach vierwöchiger Bauzeit, ist der Umbau des Haigerer Einwohnermeldeamtes abgeschlossen. Seit wenigen Tagen empfangen Annja Immel, Angelika Pogorzelski, Sabrina Menges und Nadja Jost ihre Kundschaft in den neu gestalteten Räumlichkeiten des Einwohnermeldeamtes im Erdgeschoss des Haigerer Rathauses.



Das neu gestaltete Haigerer Einwohner-Meldeamt (im Bild Sabrina Menges, Nadja Jost und Timo Dietermann) bietet deutlich mehr Privatsphäre. (Foto: Stadt Haiger)

Der Umbau war nötig geworden, um den aktuellen Datenschutzrichtlinien gerecht werden zu können. Wo früher noch der Nachbar - nur durch eine dünne Aufstellwand getrennt - dem eigenen Anliegen lauschen konnte, sind nun drei moderne, verglaste Einzelbüros entstanden.

Durch die Glaswände wird gewährleistet, dass alles, was privat ist, auch privat bleibt

So wird gewährleistet, dass alles, was privat ist, auch privat bleibt. Neben den baulichen Elementen wurde auch die IT-Infrastruktur komplett erneuert.

Zudem wird es in Zukunft eine moderne Aufrufanlage geben, der auch der Bereich „Soziale Angelegenheiten“ ange-

schlossen sein wird. Das eigene Anliegen kann dann an einem Terminal vorab genannt werden - und der Rathaus-Besucher wird anschließend direkt zum nächsten freien zuständigen Sachbearbeiter weitergeleitet. Insgesamt wird der Bereich Einwohnermeldeamt damit moderner und kundenfreundlicher. (öah)

Spielgeräte-Nachmittag im Haigerer Hallenbad

Der Förderverein Hallenbad Haiger lädt für den morgigen Freitag (31. August) zu einem weiteren Spielgeräte-Nachmittag ein. Er dauert von 15 bis 17 Uhr. In dieser Zeit können alle Kinder, die schwimmen können, mit Matten, Luftmatratzen oder großen Reifen im Wasser toben. Auch die Sprunganlage ist geöffnet. Der Eintritt für Kinder beträgt 1,50 Euro. Ein **Garten-Einsatz** ist am Samstag (8. September) ab 9.30 Uhr geplant. Wer helfen kann und mag, darf gerne ein Würstchen mitbringen, es wird nach getaner Arbeit gegrillt.

Zum 27. August (Montag) wurden in der Wachenbergstraße und der Holzhäuser Straße in Allendorf die Buswartestellen verlegt. Sie können vom Nahverkehr seither nicht mehr bedient werden.

Download auf der Internetseite in der Rubrik Fahrpläne zur Verfügung. Bei Fragen steht die Mobilitätszentrale in Wetzlar unter Tel. 06441/4071877 oder per E-Mail mobivetzlar@vldw.de zur Verfügung.

Der Grund für diese Maßnahme sind Bauarbeiten an der Kreuzung Wachenbergstraße/Holzhäuser Straße in Ortsteil Allendorf. Die Linie 103 kann vom 27. August bis zum 7. September die genannten Haltestellen nicht anfahren. Wie der Verkehrsdienst Lahn-Dill-Weil (vldw) mitteilte, wird bei 11 Fahrten, die vorrangig von Schülern genutzt werden, eine Ersatzhaltestelle in der Holzhäuser Straße (Höhe Hausnummer 18) auf der gegenüberliegenden Seite der Bundesstraße in Richtung Holzhausen angeboten. Eine Querung ist über eine bestehende Ampelanlage möglich. Nähere Information gibt es im Internet unter www.vldw.de. Die Fahrpläne stehen zum

260 Meter lange Trinkwasserleitung wird erneuert

Wie die Stadtwerke Haiger mitteilten, werden in der Wachenbergstraße neue Trinkwasserleitungen verlegt. Es handelt sich um eine rund 260 Meter lange Baustelle. Sie soll, wenn alle Arbeiten nach Plan laufen, am 14. September abgeschlossen sein.

Die Gesamtkosten der Maßnahme liegen bei etwa 520.000 Euro. Den Zuschlag hat ein heimisches Bauunternehmen erhalten. Wie das Tiefbauamt der Stadt Haiger mitteilte, ist der Zustand des über 50 Jahre alten Kanals sehr schlecht und stellenweise hydraulisch überlastet. (öah/vldw)



In der Wachenbergstraße in Allendorf laufen derzeit umfangreiche Bauarbeiten. (Foto: Stadt Haiger)

9. Auflage des Ökumenischen Pilgerwegs

Christen verschiedener Konfessionen am 1. September gemeinsam unterwegs

2010 ist aus der Initiative „Bereitschaft zur Bewegung“ des Bistums Limburg die Projektgruppe des Ökumenischen Pilgerweges entstanden. So findet am 1. September die neunte Auflage statt.



Pilger machen sich erneut auf die Socken. (Foto: Veranstalter)

postela gegangen sind.

Da die elf Kilometer lange Wegstrecke einige An- und Abstiege enthält, empfehlen die Veranstalter geeignetes Schuhwerk. Der Pilgerweg beginnt um 10 Uhr mit einer Andacht in der Evangelischen Kirche in Niederscheld. Von dort führt der Weg die Pilger zunächst über das „Gleichenhäuschen“ und weiter auf dem Lahn-Dill-Bergland-Pfad vorbei am Freizeitgelände Hustenbach und dem Nesselhofer Weiher nach Bicken. Die Pilger werden gebeten, sich Verpflegung für unterwegs mitzubringen. Auch ein Sitzkissen sollte nicht fehlen. Wem der Weg zu weit ist oder wer den ersten Anstieg vermeiden möchte, kann

gegen 11.30 Uhr an der Grillhütte Hustenbach zur Gruppe stoßen und mitpilgern.

Nach weiteren Impulsen unterwegs will man gegen 15:30 Uhr in der Katholischen Heilig-Geist-Kirche in Bicken ankommen und mit einer Andacht geistlich abschließen bevor die Pilger im Pfarrsaal den Pilgerweg bei Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.

Weitere Informationen können auf der Homepage der Veranstalter eingesehen werden oder im Katholischen Pfarrbüro in Dillenburg (Tel. 02771/263760) sowie im Evangelischen Dekanat an der Dill, Fachstelle Mission und Ökumene (02772/5834210) eingeholt werden. (as)



www.haiger.de

Die Stadt Haiger sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Sachbearbeiter
Personalverwaltung (m/w)**

Info: www.haiger.de - Rubrik Stellenangebote

Kontakt: Herr Schüler

Tel.: 02773/811-168

bewerbung@haiger.de





Bunte Projektwoche

An der Schule am Budenberg in Haiger fand eine bunte Projektwoche statt. Die rund 130 Schüler konnten sich im Vorfeld in attraktive Angebote einwählen. Neben kreativ-handwerklichen Projekten standen vor allem die musischen und sportlichen Angebote wie Band, Fahrrad fahren oder Wandern hoch im Kurs. Auch das Kochen erfreute sich großer Beliebtheit. Weitere interessante Projekte waren „Einfach tierisch“, „Cool... ganz schön aufgeklärt“ und „Ritter, Burgen, Abenteuer“. Die beiden Klassen der Grund-

stufe kooperierten die ganze Woche miteinander und setzen sich mit dem Leben der Erdmännchen auseinander. Da der Garten der Schule derzeit behindertengerecht umgebaut wird, befasste sich eine Mittelstufenklasse zudem ausschließlich mit der Verschönerung des Geländes. So bekam unter anderem ein altes Fahrrad für Dekozwecke einen neuen Anstrich. „Es war eine tolle Projektwoche und wir sind froh, dass wir so viel erlebt haben“, fasste der elfjährige Amir aus Haiger zusammen. (seb)

Kreativmarkt geplant

Tagesstätte „Impuls“ sucht Mitstreiter

Am 15. November (Sonntag) findet von 13 bis 17 Uhr ein Verkaufsmarkt für kreative Handmade-Produkte im Gemeindehaus der evangelischen Kirche Haiger statt.

Veranstalter ist die Tagesstätte „Impuls“, eine Einrichtung des Diakonischen Wer-

kes an der Dill für Menschen mit psychischen Erkrankungen, die ihre Räume in der Rodenbacher Straße hat. Im Rahmen der Ergotherapie fertigen die Besucher dort praktische und dekorative Gegenstände, die zum Kauf angeboten werden. Um die große Bandbreite der kreativen Möglichkeiten zu

präsentieren, die in und um Haiger hergestellt werden, sind alle Vereine und Institutionen eingeladen, mitzumachen. Bis zum 15. Oktober können sich Interessierte unter 02773/918923541 anmelden. Unter dieser Nummer beantworten Frau Wolf oder Frau Gehrke auch Rückfragen. (red)

Spielseminar für Gruppenleitungen

„Just for fun!“ ist der Titel eines Spielseminars für Gruppenleitungen in der Kinder- und Jugendarbeit, das der Lahn-Dill-Kreis am 6. und 7. Oktober im Jugendfreizeitheim Heisterberg anbietet. An diesem Marathonwochenende für Spielefreunde dreht sich alles um Brett-, Karten- und Aktionsspiele. Alle Interessierten haben die Möglichkeit, neue und bewährte Spiele – auch für den Einsatz in der Jugendgruppe – auszuprobieren. Angeboten wird das Seminar von der Jugendförderung des Lahn-Dill-Kreises. Kosten: 20 Euro pro Person (inkl. Übernachtung/Verpflegung). Infos/Anmeldung: Jens Groh, Tel. 06441 407-1530, E-Mail: jens.groh@lahn-dill-kreis.de. (ldk)

Ausstellung „Alte Dorfwelten“ und Dichterlesung

Am Sonntag (2. September) lockt der dritte Öko- und Landmarkt Dillenburg von 11 bis 18 Uhr in den Hofgarten. Dort ist eine Ausstellung „Alte Dorfwelten“ geplant, außerdem findet ab 17 Uhr die Lesung „Heimat und Ökologie“ mit Werken der heimischen Dichter Fritz Philippi und Roderich Feldes statt. Mitglieder der Roderich Feldes Gesellschaft werden aus dem Erzählwerk von Feldes und Philippi Auszüge lesen, die eindrucksvoll das Thema Ökologie und Natur und ihre Wirkung auf den Menschen behandeln: Die Beziehung von Mensch und Natur. Die Veranstaltung findet im Jugendhaus inmitten des Hofgartens zusammen mit der Wanderausstellung „Alte Dorfwelten“ statt. Die Lesung beginnt um 17 Uhr. Der Dillkreis hat das Glück, dass hier zwei Dichter lebten, die zwei entscheidende Epochen der regionalen geschichtlichen Entwicklung überlieferten: Der Breitscheider Theologe Fritz Philippi und der in Offdilln geborene Schriftsteller Roderich Feldes. Die Ausstellung zeigt, wie sich die Gesellschaft und die Kulturform Dorf seit Anfang des Jahrhunderts verändert haben. Die eindrucksvollen Fotos vom alten Dorf und seinem Wandel und die Texte von Philippi und Feldes können anschaulich machen, was der Mensch und seine Verbindung mit der Natur war und wie sie sein sollte. Die Bilder erzählen von der Arbeit der Bauern, von ihren Tieren, ihrem Alltag: Sie zeigen: Die Menschen und die Natur waren aufeinander angewiesen. (ath)

Street Tennis begeistert

TC Haiger freut sich über zahlreiche Teilnehmer

Nachdem der TC Haiger bereits im vergangenen Jahr erfolgreich eine Street-Tennis-Aktion angeboten hatte, wurden am Samstag mit Unterstützung von Michael Kurziel (Tennis- und Squashcenters im Haiger Center) erneut einige Parkplätze zum Mini-Tennis-court umfunktioniert.



Dort konnte jeder Interessierte unter fachkundiger Anleitung von Trainerin Anna Pracht und den Aktiven Philip Gemein und Steffen Kandler, seine Fähigkeiten mit dem gelben Filzball testen. Trotz zunehmender Hitze nahmen zahlreiche Haigerer, aber auch Bewohner der umliegenden Städte und Gemeinden, das Angebot an. Viele zeigten sich interessiert, insbesondere einige Kinder waren so begeistert, dass sie am liebsten noch viel länger über das Kleinfeldnetz

gespielt hätten.

Als zusätzliche Motivation konnten alle Teilnehmer Eigtutscheine und Schlüsselanhänger in Form eines Tennisballs gewinnen. Kleine Trostpreise sowie Gummibärchen und einen Infolyer gab es für alle gratis dazu. Für Samstag (1. September, 10 bis 12 Uhr) sind alle Street-Tennis-Spieler und alle anderen Interessierten zu einem Schnuppertag auf die Anlage des TC Haiger an der Schmidthütte eingeladen. Auch für die-

sen Tag erhofft sich das Team um Trainerin Anna Pracht einen guten Zuspruch und wird sich sicher wieder einige interessante Dinge rund um den Tennissport einfallen lassen. Die Organisation dieser für den Verein aufwendigen Street-Tennis-Aktion konnte nur gelingen, weil die am Haiger-Center ansässigen Geschäfte sich ausgesprochen kooperativ zeigten. Von Seiten des TC Haiger ging auch an sie ein herzliches Dankeschön. (tch)

Tag der Nachhaltigkeit

Aktionen und Angebote rund um den Haigerer Wochenmarkt

Am 6. September (Donnerstag) findet der fünfte „Hessische Tag der Nachhaltigkeit“ statt. An diesem Aktionstag soll Nachhaltigkeit durch hunderte Veranstaltungen und Aktionen in Hessen erlebbar werden. Auch Haiger ist dabei - rund um den traditionsreichen Wochenmarkt finden Aktionen statt, außerdem gibt es spezielle Angebote aus regionalem Anbau.

„Die Menschen in Hessen können sehen, schmecken, hören und fühlen, was hinter dem Gedanken eines nachhaltigen Lebensstils steckt“, nennt die Landesregierung die Zielsetzung des Aktionstages.

Die Haigerer Stadtverwaltung ist mit einem Informationsstand am Wochenmarkt beteiligt. Wie Fachdienstleiter Andreas Rompf mitteilte, werden dort unter anderem hochwertige Stofftaschen mit dem „lachenden H“ - als Alternative zu Plastiktüten - angeboten. Außerdem gibt es Informationen



zu der Frage, wie Nachhaltigkeit in der Kommune gelebt werden kann.

Produkte aus der Region im Angebot

Dass es in der Region viele Direktvermarkter gibt, die den Gedanken der Nachhaltigkeit unterstützen, wird beim Haigerer Wochenmarkt deutlich. So bietet Hilmar Koch seit Jahren Schafskäse aus eigener Herstellung an. Auch der Honig und weitere Produkte stammen aus der Region.

Um 15 Uhr wird im Rathaus eine Ausstellung mit Bildern von Sigrid Müller-Stahl eröffnet. „Auch diese Ausstellung

passt zum Thema Nachhaltigkeit“, erklärt Andreas Rompf. In der Tat stammen die Fotos aus dem Jahr 1978 - sie wurden zur Haigerer 1200-Jahr-Feier aufgenommen. Anschließend wurden die Negativen durch einen Wasserschaden stark beeinträchtigt, aber nicht zerstört. „Im Gegenteil. Durch diese Beeinträchtigung entwickelten die Fotos einen besonderen Charme, wie sich nach ersten Probe-Abzügen zeigte“, erklärt Rompf. Die Fotos der gebürtigen Haigererin sind auch über den Tag der Nachhaltigkeit hinaus zu sehen.

Den Umweltgedanken unterstützt eine Haigerer Rad-sportlergruppe bei der Tour

„Menschen für Kinder“, die in diesem Jahr in Wetzlar am „Leitz-Park“ startet.

Haigerer Radler auf Tour

Nach dem Erfolg der letztjährigen Tour, die in Haiger ihren Höhepunkt hatte, hat sich erneut eine 15-köpfige Gruppe um die Hessentagsbeauftragte Julia Bastian zusammen gefunden, die sich in den Diensten der guten Sache stellen will. Gestartet wird um 8 Uhr, von dort geht es nach Gießen, Lich, Grünberg, Staufenberg, Fronhausen, Gleiberg und Dutenhofen. Das große Feld wird gegen 18 Uhr wieder am Leitz-Park ankommen. (öah)

Doppelter Grund zur Freude

Haigerer Katholiken feiern Patronatsfest und „Geburtstag“ des Gemeindezentrums

Gleich doppelten Grund zur Freude gab es für die Haigerer Katholiken. Beim Patronatsfest „Maria Himmelfahrt“ feierten sie den 90. Geburtstag ihrer Kirche und gleichzeitig das 50-jährige Bestehen des Gemeindezentrums.

Unter Mitwirkung der indischen Pater Mathew Mattathil und Paulose Chatheli sowie des Gospelchores „Spirit & Joy“ der evangelischen Kirchengemeinde wurde der besondere Festtag mit einer Heiligen Messe in der 1928 errichteten Kirche eröffnet. Im Mittelpunkt stand die Festansprache von Rolf Monno, der auf die Geschichte, Entwicklung und Veränderung des Katholizismus in Haiger einging.

Er wies darauf hin, dass Haiger über Jahrhunderte hinweg ein kleines „Ackerbürgerstädtchen“ gewesen sei mit einer überdimensional großen Kirche. Ab 1530 habe es 250 Jahre lang keine katholische Gemeinde gegeben, für die wenigen Gläubigen seien Treffen im

Saal einer Gaststätte ermöglicht worden. „1898 war ein entscheidendes Datum. Haiger wurde Vikarie mit eigenem Pfarrer.

Bedingt durch Gastarbeiter, die in der Industrie sowie im Bahn- und Tunnelbau beschäftigt waren, stieg die Gesamtzahl der Katholiken auf 200“ machte Monno deutlich.

Die steigende Zahl der Katholiken habe 1928 dazu geführt, ein größeres Gotteshaus zu bauen. 15 Jahre nach der Einweihung sei am 12. März 1945, 14 Tage vor dem Einrücken der Amerikaner, die Kirche zerstört worden. 1946 stieg die Gemeindezahl drastisch - durch den Zuzug von 500 Katholiken, die aus ihrer alten Heimat vertrieben worden waren.

„Die Vertriebenen haderten nicht, klagten Gott nicht an, warum er so viel Leid zugelassen habe, sondern brachten neue Impulse in das Glaubensleben der Haigerer ein“, betonte Monno und zitierte den damaligen Pfarrer Heindl: „Es

gibt viel Leid bei der Einfügung der gemüthlichen Sudetendeutschen in die harte Art der Westwälder.“

Im Jahr 1950 wurde die erste Messe im Rohbau der neuen Kirche gefeiert

Mit Dankbarkeit wies Monno darauf hin, dass die evangelische Gemeinde bis zum Wiederaufbau der Kirche ihr Gotteshaus den Katholiken zur Verfügung gestellt habe. 1950 sei die erste Messe im Rohbau gefeiert und ein Jahr später bereits eine Fronleichnamprozession durchgeführt worden. Nach dem zweiten Vatikanischen Konzil hätten Priester ihre Gottesdienste mit Blick zur Gemeinde zelebrieren dürfen, Kommunionshelfer und Lektoren seien ebenso zugelassen worden wie Mädchen als Messdienerinnen.

Zum Abschluss ging Monno auf das gute Miteinander der katholischen und evangelischen Christen in Haiger ein. „Es gibt gemeinsam gestaltete

Passionsandachten, Pfingst- und Altstadtgottesdienste. Was in meiner Jugendzeit undenkbar schien, ist heute Wirklichkeit.“ Seit Januar 2018 sei Haiger mit Dillenburg und Herborn zu einer großen katholischen Pfarrei fusioniert.

In einer Dokumentation ließ Rolf Monno Aktivitäten Revue passieren

Nach dem Gottesdienst wurde bei Bier vom Fass und reichhaltigem Büffet das Doppeljubiläum gebührend gefeiert. In einer Bilderdokumentation ließ Rolf Monno besondere Aktivitäten im Gemeindezentrum Revue passieren. Beispielsweise berichtete er über die jahrzehntelange Seniorenarbeit Rainer Stiers mit den „Mobilien“ und über die vielen Aktivitäten von Irmgard Schneider.

Er erinnerte auch an den kürzlich verstorbenen Werner Kasteleiner, der aus seinem festen Glauben heraus im Pfarrgemeinderat besondere Akzente gesetzt habe. (kds)

Straßen- und Kanalbau in der „Selmbach“

Der erste Bauabschnitt hat vor wenigen Tagen begonnen

In der Langenaubacher „Selmbach“ haben seit einigen Tagen die Baumaschinen das Kommando. Dort werden die Straße, der Kanal und die Wasserleitung erneuert.

Wie Burkhard Klein vom städtischen Bauamt mitteilte, wird das Projekt in zwei Bauabschnitten ausgeführt. Der erste reicht von der Waldstraße bis zur Straße „Am Ketzenberg“. Der zweite ist von der Straße „Am Ketzenberg“ bis zur Straße „Im Selmbach“ geplant. Der erste Bauabschnitt wird komplett fertiggestellt, bevor der zweite begonnen wird.

Zunächst wird der neue Kanal verlegt

Zunächst wird der Kanal mit einem Querschnitt von 30 beziehungsweise 40 Zentimetern verlegt, anschließend erfolgt in Kooperation mit den Haigerer Stadtwerken der Bau der 380 Meter langen Trinkwasserleitung. Danach beginnt der Straßenbau. Talseits ist ein Gehweg von 1,50 Metern Breite ge-



Die Bauarbeiten in der Langenaubacher Straße „Selmbach“ haben vor wenigen Tagen begonnen.

(Foto: Stadt Haiger)

plant. Die Fahrbahnbreite beträgt 5,50 Meter, und auf der Bergseite sind ein Gehweg beziehungsweise ein „Schrammbord“ mit einer Breite zwischen 0,40 und 1,30 Metern vorgesehen. Der erste Bauab-

schnitt soll, wenn alle Arbeiten planmäßig verlaufen, im November abgeschlossen sein. Die Gesamtkosten des Kanal-, Straßen- und Wasserleitungsbaus liegen bei 1.17 Mio. Euro. Verwaltung und Ma-

gistrat hoffen auf einen positiven Verlauf und bitten um Verständnis für die mit dem Bauprojekt verbundenen Einschränkungen. **Kontakt:** Burkhard Klein (Bauleiter, Tel. 02773/811-190) (öah)

Musikalische Zeitreise

„Jost 'n' Wächter“ erinnern an die „Good old times“

Zu einer musikalischen Zeitreise lädt das Duo „Jost 'n' Wächter“ am Freitag (21. September) in die Kulturkapelle Langenaubach ein. Das Konzert beginnt um 20 Uhr. Der Vorverkauf wurde kürzlich gestartet. Tickets gibt es im Rathaus.

Seit etwas mehr als einem Jahr gibt es das Konzertangebot in der Kulturkapelle - und das Duo mit Uwe Jost (Gesang, Kazoo, Gitarre, Tambourin, Stompbox) und Ralf Wächter (Gesang, Kazoo, Upright-Bass, Fußpercussion) passt ideal in das Konzept der Macher aus dem Haigerer Fachdienst für Öffentlichkeitsarbeit. Das historische Gebäude bietet sich hervorragend für kleinere Musikformationen an - und „Jost 'n' Wächter“ präsentieren eine musikalische Zeitreise, wie man sie nur selten miterleben kann.

Sie nehmen ihre Gäste mit in die Zeit der „roaring Twenties“ bis hin zu den „golden Fifties“ des vorigen Jahrhunderts. Das Duo hat addiert mehr als 70 Jahre Live-Musik-Erfahrung und bringt Blues, Jazz, Boogie und Rock 'n' Roll im ureigenen und unverwechselbaren Sound auf die Bühne. „Keine elektronischen Tricks, keine Einspielungen vom Sampler, alles live und hand- bzw. fußgemacht mit großer Leidenschaft für die Musik dieser Epoche“, verspricht Uwe Jost.

Zu erleben waren „Jost 'n' Wächter“ bisher sowohl auf den großen Bühnen bekannter Festivals (z.B. Hessestag Herborn, Golden Oldies, Stadtfest Marburg), in den einschlägigen Clubs, Bars und Kneipen, Jazzbrunches, Dinner-Parties, Firmen- und Familienfeiern.

Im Jahr 2016 erschien die Debut-CD „The Right Side Of Fifty“ Ihr Auftritt soll zu einem Erlebnis werden. So wie es in



„Jost 'n' Wächter“ wollen in der Kulturkapelle an die „guten alten Zeiten“ erinnern. (Foto: privat)

den Blues-Schuppen und Honky-Tonk-Bars in Louisiana oder Mississippi üblich war, dass das Publikum mit den Musikern in Kontakt kam, indem mitgestampft und getanzt wurde, so wird auch heute das geneigte Publikum eingeladen seinen Beitrag zu leisten - frei nach dem Shakespeare-Motto „wie es euch gefällt“.

Tickets gibt es für acht Euro im Haigerer Rathaus (Tel. 02883/811-150; kulturamt@haiger.de) oder für zehn Euro an der Abendkasse der Kapelle. (öah)

Lehrreicher Sonntag

Ausbildung zum „Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer“

Im Weidelbacher Dorfgemeinschaftshaus fand ein Seminartag des Lehrgang zum „Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer/in für den Naturpark Lahn-Dill-Bergland“ statt.

Die 21 Teilnehmer befassten sich an diesem Tag mit den Themen Ökologie, Bildung für Nachhaltige Entwicklung und Gewässerökologie. Die beiden Referenten Prof. Dr. Armin Lude und Heike Wefing-Lude sind ausgewiesene Experten auf diesen Gebieten. Der überaus abwechslungsreiche Tag bot ein Potpourri von Vorträgen, Übungen und Aktivitäten zum Selbsterfahren und Lernen („Wie baue ich das in meine Naturparkführung ein?“), Spiele und Bachuntersuchungen am Weidelbach. Dort konnten die verschiedenen Gewässerbewohner bestimmt werden.

Es war rundum ein gelungener Tag in Weidelbach. Durch die Kooperation und Unterstützung der Stadt Haiger standen den Teilnehmern kurze Wege vom Seminarraum und den Untersuchungsflächen am Weidelbach für den Lehrgang zur Verfügung.

Der so genannte „ZNL-Kurs“ ist ein 70-stündiger Lehrgang der BANU (Bundesweiter Arbeitskreis der Natur- und Umwelt-Akademien der Bundesländer) und über die jeweilige Länderakademie, hier die Naturschutz-Akademie Hessen, organisiert, durchgeführt und zertifiziert wird.

Der Lehrgang umfasst Themen zur Natur- und Kulturlandschaft des Naturparks wie Geologie, vorkommenden Tiere und Pflanzen, Biotoptypen, Landwirtschaft und Zusammenar-



Im Weidelbacher Dorfgemeinschaftshaus fand ein Seminartag des Lehrgang zum „Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer/in für den Naturpark Lahn-Dill-Bergland“ statt.

beit mit den Landwirten zur Pflege und Erhaltung wertvoller Biotop, z.B. bei den sehr hochwertigen Magerrasen und Wacholderheiden, Forstwirtschaft und hier insbesondere die typischen Haubergswirtschaft, rechtliche Aspekte im Naturschutz wie Schutzgebietskategorien und Artenschutz.

Ein Herzstück der Ausbildung ist die Vermittlung von Methoden und Konzepten der Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung, um Gäste des Naturparks und auch Kindern in Grundschulen und Kindergärten in der Region die besondere Natur- und Kulturlandschaft im Naturpark Lahn-Dill-Bergland erlebnisreich und

zielgruppengerecht vermitteln zu können.

Um das Zertifikat zu erlangen, ist eine dreiteilige Prüfung erforderlich: mit der Hausarbeit wird eine eigene dreistündige Führung ausgearbeitet, die auch direkt nach Ende des Lehrgangs angeboten werden kann. Am letzten Tag finden dann die einstündige schriftliche Prüfung und die praktische Präsentation mit Teilen aus der eigenen Führung statt. Der Kurs endet am 9. September (Sonntag).

Da sich die Gruppe in Weidelbach wohl gefühlt hat und dort die Voraussetzungen stimmen, findet die Prüfung im dortigen DGH statt. (red)

Treffen in der „Hütte am alten Berg“

Am Sonntag (2. September) ab 14.30 Uhr findet der nächste Hüttentreff in der „Hütte am alten Berg“ in Allendorf (nahe Sportplatz) statt. Er steht unter dem Motto „Sommer, Sonne, Strand“. Es gibt wieder selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und verschiedene kalte Getränke. Der Heimatverein freut sich auf viele Besucher - es sind alle willkommen, die in einer schönen Umgebung und bei toller Fernsicht Kaffee trinken und plaudern möchten. Am 23. September wird zur „Hüttengaudi“ mit Livemusik eingeladen. Das Programm beginnt um 11 Uhr. Es gibt ein Mittagessen sowie nachmittags Kaffee und Kuchen. (öah)

Dellerlecker gastieren wieder

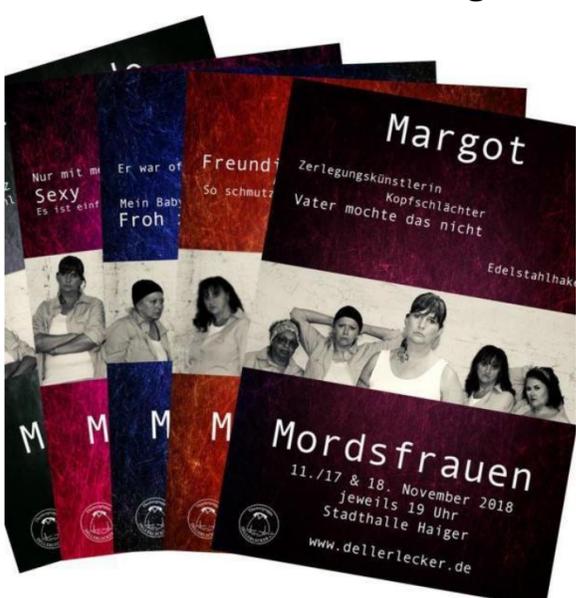
„Mordsfrauen“ wird im November in der Stadthalle aufgeführt

Die „Dellerlecker“ sind wieder in Haiger zu Gast. Da die bekannten Laienschauspieler aus Dillenburg noch immer keine Spielstätte haben, treten sie am 11., 17. und 18. November in der Haigerer Stadthalle auf.

Die Theatergruppe steckt derzeit in den Proben für ihr neues Stück „Mordsfrauen“ von Corina Rues-Benz, inszeniert von Martina Osterburg und Christiane Keller. Nach den zwei letzten humorvollen Stücken geht das Ensemble wieder neue Wege und greift ein brisantes Thema auf: Frauenknast.

In der Ankündigung heißt es: „Justizvollzugsanstalt. Abteilung für die härteren Fälle. Die Taten abscheulich, die Sprache roh, hinter den Fassaden menschliche Tragödien. Dominiert von der aggressiven Margot befinden sich fünf Frauen in einem Raum. Es wird schnell klar - hier stimmt etwas nicht. Alles ist ganz anders. Die Situation gerät außer Kontrolle.“

Die Zuschauer werden erwartungsgemäß mit harten



Worten und einer intensiven Atmosphäre konfrontiert; das Stück soll aber auch berühren und zum Nachdenken anregen.

Wie bereits im Vorjahr weichen die Schauspieler in die Stadthalle Haiger aus. Die Stü-

cke beginnen jeweils um 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr). Eintrittskarten gibt es für 12 Euro (ermäßig zehneuro) in der Buchhandlung Rübezahl in Dillenburg und im Kulturamt in Haiger (Tel. 02773/811-150). (öah)

Rodenbacher Amazonen erfolgreich

Gute Platzierungen für die Reiterinnen bei unterschiedlichen Turnieren

In den vergangenen Wochenenden hatte der Reitverein Haiger-Rodenbach etliche Turniererfolge zu verzeichnen. Bei dem Turnier des RV Hellertal in Neunkirchen-Salchendorf konnten sich gleich drei Amazonen des Reitvereins zusammen in der Springprüfung der Klasse L platzieren.

Erstmals in dieser Klasse zeigte sich Joanne Arras erfolgreich, sie belegte zudem mit ihrem „Quintus Vivendi“ den dritten und den vierten Platz in den Springprüfungen der Klasse A**. „Crunchy Nut“ und Jasmin Kring errangen den fünften und neunten Platz in der Klasse L und stellten sich sogar dem Parcours im M-Springen.

Sophia Girg platzierte sich mit „Pokertime“ in der gemeinsam gerittenen Prüfung auf Rang vier. Außerdem zeigte Nicole Jost die Bestform ihres Fuchses „Cloony“ - sie belegten am Samstag Platz fünf in der Springprüfung der Klasse M * sowie Sonntagnachmittag den siebten Rang in der Punktprüfung der Klasse M mit zwei Sternen.

Das Wochenende zuvor wurde auf drei Turnieren erfolgreich gestartet. Fe Rockensüß und ihre Ponystute „Letizia“ gaben in Gladenbach ihr Debüt in der Dressurreiterprüfung der Klasse A und siegten mit einer Wertnote von 7,5. Als weiteren Lohn für die Mühen in der Jungendarbeit und dem Unterricht konnte sich das Ergebnis ihrer Schwester in der Einstiegsklasse sehen lassen - Mia Ro-



Lächelnde Gesichter nach der gemeinsam bestrittenen Prüfung: Jasmin Kring und „Crunchy Nut“, „Pokertime“ unter Sophia Girg nebst Joanne Arras mit „Quintus Vivendi“. (Foto: privat)

ckensüß errang ebenfalls mit „Letizia“ im Reiterwettbewerb Schritt-Trab-Galopp in Driedorf den zweiten Platz. Eva Müller rundete mit „Campino“ die Ergebnisse der Disziplin Dressur mit einem achten Rang und einer Wertnote von 6,6 in der Dressurprüfung Kl. L erfolgreich ab.

In Driedorf erhielten „Chelino P“ und Vanessa Voigt in der Stilspringprüfung Kl. A* eine Wertnote von 7,4 und landeten

damit auf den fünften Platz. Der Start in Niederzeuheim verlief ebenfalls sehr erfolgreich. Jasmin Kring und „Crunchy Nut“ starteten in der Springprüfung mit steigenden Anforderungen der Klasse L und belegten Platz sechs. „Pokertime“ und Sophia Girg ritten in der Springprüfung der Klasse L einen Sieg nach Hause.

Auf einem aufstrebenden Ausbildungsweg befindet sich „Bella Vita J“ unter Nicole Jost.

In der Springpferdeprüfung der Klasse A** erzielten sie eine Wertnote von 8,5 und belegten Platz zwei. Mit einem Sieg in der Springpferdeprüfung Kl. L und ebenfalls einer Wertnote von 8,5 rundeten die beiden das siegreiche Wochenende ab.

Der Reitverein Haiger-Rodenbach hofft, dass sich die Erfolgsserie der Turniersaison weiterhin fortsetzt. (rv)

TVH verabschiedet Dr. Volker Berger

Neue Ärzte für Koronar-Gruppe gesucht

„Es ist schön, dass Sie vor fast 30 Jahren die tolle Idee hatten, beim TV Haiger eine Herzgruppe ins Leben zu rufen“ - so begann die Dankrede für Dr. Volker Berger. Am Freitag (17. August) verabschiedeten 35 Mitglieder der Koronargruppe und einige Vorstandsmitglieder Dr. Berger.

Der TV Haiger zeigte sich erfreut, dass auch Haigerer Ärzte - die in den fast 30 Jahren seine Wegbegleiter waren - zur Feierstunde nach Allendorf gekommen sind: Dr. Ulrike Tillmann-Korn, Dr. Friedrich Hammer und Dr. Werner Sporer.

Nach netten Grußworten von Andrea Franz und der Übungsleiterin der Koronarabteilung Barbara Frech zeigten die Ropeski-Mädels unter der Leitung von Kerstin Haas, was man alles mit einem „Springseil“ machen kann.

Anschließend gab es eine

Präsentation „30 Jahre Koronargruppe beim TV Haiger“ - die von Gerhard Satzke, Eberhard Lehr und Horst Stöcklein liebevoll vorbereitet und von „der Übungsleiterin der ersten Stunde“ Barbara Frech mit netten Kommentaren und Anekdoten untermalt wurde.

Am Ende der Veranstaltung dankte Sabine Schneider Dr. Berger für sein großes ehrenamtliches Engagement. „Es ist nicht selbstverständlich, freitags abends nach Allendorf zu fahren und die Mitglieder der Koronarabteilung zu betreuen.“ Ein ganz besonderer Dank gehörte auch Bergers Frau Evelin, die das ehrenamtliche Engagement ihres Mannes immer unterstützt hat.

Ärzte, die sich vorstellen könnten, die Gruppe zu betreuen, können sich gerne bei Sabine Schneider (Tel. 02773/71884; oder s.schneider@tvhaiger.de) melden. (tvh)



Spatzenschleuder und „Schlienebex“

„Kennst du noch die Schlienebex?“ Solche und ähnliche Erinnerungen an die Kindheit auf dem Dorf sind oft Gesprächsthemen. Gerne denkt man noch an die Väter selbst gebastelten Spielzeuge wie Spatzenschleuder, Schlehenbüchse (mundartlich Schlienebex) Peitschenkreisel, Puppenstuben und vieles mehr. Für diese Ausstellung - die am Sonntag (2. September) im Leinen- und Spitzenmuseum in Haigerseelbach gezeigt wird - wurden einige Spielgeräte aus der Kindheit Haigerseelbacher Bürgern aus Holz nachgebaut. Auch wurden von vielen Bürgern aus dem Umkreis sowie dem Heimatmuseum in Eibelshausen die lange aufbewahrten Lieblingsstücke leihweise für zur Verfügung gestellt. Sogar der Koffer der letzten Seelba-

cher Hebamme Bertha Krumm, die 40 Jahre lang den Seelbachern half, in die Gemeinschaft des Dorfes einzutreten, ist zu bestaunen. Die Ausstellungsstücke stammen alle aus der Zeit von 1900 bis 1980. Die Leihgaben zeigen, mit welcher Sorgfalt das Spielzeug früher behandelt und seitdem aufbewahrt wurde. Mit dieser Ausstellung will das Museum an die schönen Stunden der Kindheit erinnern und den Kindern und Enkeln von früher erzählen. Eine Ausstellung für Jung und Alt. Geöffnet ist das Museum an jedem ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt beträgt 2,50 Euro (Kinder bis 12 Jahre frei). Gruppen nach Vereinbarung unter Tel. 02773/71130 (Frau Schimmel).

(öah/Foto: privat)

Zum Abschied rockt „EVE“ auf dem Marktplatz

Konzertserie „freitags live in Haiger“ endet morgen

Wer hat an der Uhr gedreht? Ist die Sommersaison der Open-Air-Konzerte wirklich schon vorbei? Leider ja. Morgen (Freitag) rockt „EVE“ letztmalig für dieses Jahr den Haigerer Marktplatz.

Das Veranstalterteam von „Kronchen Events“ aus Siegen und der Haigerer Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit freuen sich auf einen echten Höhepunkt des Sommers, denn „EVE“ hat in der Region zahlreiche Freunde. Viele erinnern sich noch gerne an das rekordverdächtige Konzert im vergangenen Jahr, als deutlich mehr

als 2000 Besuchern ein tolles Fest auf dem Marktplatz feierten.

EVE besteht seit 1993. Ein Jahr später hatte die Band ihren ersten „Auftritt“ im heimischen Raum. Seitdem touren die Musiker um ihre Frontleute Anna-Lena Wallenfels und Oliver Schnitte quer durch Hessen und Deutschland. Zur Band gehören ferner Julian Wessel (Gitarre), Peter Siegel (Keyboards), Jürgen Keiner (Drums) und Thomas Till (Bass).

Beliebt ist die Combo wegen ihrer mitreißenden Show und des Programms, das viele Stilrichtungen abdeckt. Im Be-

reich „deutschsprachig“ finden sich Songs von Grönemeyer, den Ärzten, Juli, Helene Fischer, den Toten Hosen oder Nena. Hinzu kommen internationale Kracher von Lady Gaga, AC/DC, Bron Jovi, Kings of Leon oder Metallica und Oldies von Status Quo, der Klaus-Lage-Band, der Spider-Murphy-Gang, BAP oder Bryan Adams.

Ab 18 Uhr gibt es Getränke und Speisen auf dem Marktplatz, von 19 bis 23 Uhr spielt die Musik. Und danach heißt es dann: Geduld haben bis zum 12. Juli 2019 - denn dann startet „freitags live 2019“...

(öah)



Dr. Volker Berger (5.v.r.) im Kreise des TV-Vorstandes und seiner Kollegen. (Foto: TVH)

Pfarrer sind im Radio zu hören

Die Senderreihe „Bibel heute“ bei ERF Plus wird regelmäßig auch von Autorinnen und Autoren aus dem Evangelischen Dekanat an der Dill gestaltet. Im September gibt es ein Wiederhören mit Pfarrer Friedhelm Ackva (Dillenburg) und Pfarrerin Dorit-Christina Thielmann (Dietzhöhlztal). Pfarrer Friedhelm Ackva ist am Mittwoch (5. September) bei ERF Medien zu hören und Pfarrerin Dorit Thielmann am Freitag (7. September). Die Beiträge werden um 5.45 Uhr, 11.45 Uhr und 19 Uhr im Programm von ERF Plus ausgestrahlt. Am Dienstag (11. September) um 5.45 Uhr, 11.45 Uhr und 19 Uhr ist Dekan Andreas Friedrich aus dem Evangelischen Dekanat Biedenkopf-Gladenbach bei ERF Plus zu Gast. Die Beiträge sind dann im Archiv der ERF Plus-Mediathek aufzurufen. Link www.erf.de/erf-plus/archiv/65?reset=1 (hjb)

Sonnen Apotheke, freundlich & kompetent, Haiger am Marktplatz, Tel. 02773-912244

AUTOHAUS METZ GmbH, SEAT + SKODA Vertragshändler KFZ-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager, Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, www.autohausmetz.de.

Automobile Müller, 35708 Haiger, Neu- u. Gebrauchtwagen, An- und Verkauf, über 300 Tageszulassungen unter www.automobilemueller.de, Mobil : 0174 / 5602050

Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, info@gutachten-holzbau.de, 0171/5162438

Bestattungshaus Schönau - Maage, Beerdigungsinstitut, Überführungen, Ausstellung, Sterbevorsorge, Haiger-Fellerrdilln, Jägerweg 8, ☎ Telefon (0 27 73) 56 48 oder (0 27 71) 66 15

Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/265121, info@geruestbau-hill-gmbh.de

Burbach GmbH, Heizung, Sanitär, Elektrotechnik, Grubstraße 31, Donsbach, Tel. 02771/81550, e-mail: info@burbach-gmbh.de

WHSE GmbH, Heizungsbauer der Zukunft, Haiger, Bitzenstr. 11a, Tel: 02773/746219-0, info@whse.de, www.whse.de

Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, info@rc-energie.de

Samen Schneider, www.samen-schneider.de
Gartenfachmarkt Haiger, Am Hofacker 4 Tel. 02773 / 810512
Zoofachmarkt Dillenburg, Kasseler Str. 36 Tel. 02771 / 320383

KOMPLETT-UMBAU Ihres Bades
- alles aus einer Hand - mit eigenen Fliesenlegern und Malern
Unser besonderer Service:
Wellness- und Seniorenbäder
Lassen Sie sich unverbindlich beraten. Ihr kompetenter Partner seit über 30 Jahren

ROLF NICKOLAI
Geschäfts- und Ausstellungsräume: Wildener Str. 50, 57290 Neunkirchen
Telefon: 0 27 35 / 14 19 - info@rolf-nickolai.de

• Sanitär • Heizung • Badsanierung

Deutsches Rotes Kreuz
Altenpflegeheim HAIGER

Für unser DRK Altenpflegeheim in Haiger mit 60 Pflegeplätzen und einer angeschlossenen Tagespflege mit 8 Plätzen suchen wir ab sofort

- eine(n) Mitarbeiter(in) in der Hausreinigung
- eine(n) Mitarbeiter(in) in der Wäscherei
- eine(n) Mitarbeiter(in) in der Küche (01.10.2018)

in Teilzeitbeschäftigung

Sie haben ...

- Freude am Umgang mit unseren Bewohnern und Gästen
- Begeisterung für selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten als Teil eines eingespielten Teams
- Erfahrung im Umgang mit den aktuellen Hygienevorschriften (HACCP)
- Bereitschaft zu regelmäßigen Fort- und Weiterbildungen sowie Feiertags- und Wochenenddiensten

Wir bieten Ihnen ...

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Aufgabe
- eine leistungsgerechte Vergütung
- regelmäßige Fort- und Weiterbildung

Für Auekünfte steht Ihnen Frau Laumann (Hauswirtschaftsleitung) unter der Telefon-Nr.: (02773) 747-114 zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte ab sofort mit aussagefähigen Unterlagen an:

Deutsches Rotes Kreuz
Altenpflegeheim Haiger
Schleieche Str. 1-3
35708 Haiger

VERKAUF
Das „Jugendheim“ in Guntersdorf
Am Schulrain 5

Die Evangelische Kirchengemeinde Hörbach mit Hirschberg und Guntersdorf bietet das „Jugendheim“ in Guntersdorf, Am Schulrain 5, zum Verkauf an. Das Gebäude liegt in ruhiger Lage auf einem fast quadratischen Hanggrundstück von ca. 418 m². Es bietet im oberen Geschoss einen großen Raum (ca. 35 m²) mit direktem Terrassenzugang, im unteren Geschoss Flur, eine Teeküche, zwei Toiletten und einen Abstellraum. Ein Verkehrswertgutachten kann eingesehen werden. Der Verkauf erfolgt gegen Gebot, Mindestpreis sind 48.000,- Euro.

Interessenten wenden sich an das **Evangelische Pfarramt Hörbach** (Tel. 0 27 72/5 49 79) oder den stellvertretenden **KV-Vorsitzenden Dietger Aßmann** (Tel. 0 27 72/5 35 46).

Ihr Gebot wird erbeten bis **25.9.18**.

Kreativ-Tag Herborn
Samstag, 1. Sept. 2018
von 10 bis 17 Uhr
Konferenzhalle, Kaiserstr. 28 Herborn
Eintrittspreis: 2,50 € (ab 12 Jahre)
Workshops, Cafeteria, Ausstellung, Tombola
Veranstalter:
Stoffzauber, Herborn-Seelbach mit freundlicher Unterstützung des Fördervereins Comenius-Schule Herborn

Ait-Kfz!
Ankauf - Entsorgung - Ersatzteile
Zertifiziert gemäß § 5 Abs. 3 Altfahrzeug V
(0 27 73) 66 30 www.ait-ker.de

www.jaেকে-immobilien.de
seit 1971 Tel. 02771/33712

Hallo, Suche Kaufe alles an: Zinn, Messing, Schreib-, Nähmaschinen, Ferngläser, Fotoapparate, Porzellan, Kristall, Handtaschen, Pelze, Modeschmuck, Bernstein ☎ 0163-4749193

Werbung die ankommt!
Ihre Anzeige in

Jeden Donnerstag
AKTUELL & INFORMATIV
Telefon: 02771/874-0

haiger-heute@mittelhessen.de